

Modulthema:	Schulpraktische Studien 5 und Medienpädagogik
Kurzzeichen:	AHL6SP5
Kategorie (Modulart):	X Pflichtmodul Basismodul studienfachbereichsspezifisches Modul Wahlpflichtmodul X Aufbaumodul X studienfachbereichsübergreifendes Modul Wahlmodul studienfachbereichsübergreifendes Modul studiengangübergreifendes Modul
Niveaustufe:	Studienabschnitt: 2 Studienjahr: 3 Semester: 6
Dauer und Häufigkeit des Angebots:	1 Sem. / jährlich
Modulverantwortliche/r:	Emmerich Boxhofer
Voraussetzung für die Teilnahme:	Schulpraktische Studien 3; Kompetenzen im Bereich "Erste Hilfe" im Ausmaß von mindestens 16 Unterrichtseinheiten, wobei der Zeitpunkt der Ablegung des Kurses nicht länger als 3 Jahre zurückliegen darf. Nachweis des "Europäischen Computerführerscheins" (ECDL).
Anzahl der Credits:	6
Bildungsziel(e):	<ul style="list-style-type: none"> • Ein Konzept für Schulveranstaltungen, schulische und außerschulische Projekte erstellen, durchführen, dokumentieren, präsentieren, evaluieren und reflektieren • Langfristige und mittelfristige Planungen erstellen • Konkrete Bezüge zu Bildungs- und Erziehungszielen des Lehrplanes bei der Planung herstellen • Weitgehend selbstständige Unterrichtsgestaltung anstreben und Verantwortung übernehmen • Lernergebnisse überprüfen und Konsequenzen für die weitere Arbeit überlegen (Individualisierung) • Den Umgang miteinander im Lehrer/innenkollegium wahrnehmen und die eigene Position dazu überdenken. • Formen der Schulpartnerschaft kennenlernen: Sich für die Elternarbeit (Dialogbereitschaft, Kommunikation) an der Praxisschule interessieren und eigene Ideen und Einstellungen dazu überlegen • Organisation und Abläufe in der Praxisschule kennenlernen und administrative und organisatorische Aufgaben übernehmen • Die eigene Arbeit als Lehrer/in mit geeigneten Methoden evaluieren • Sich mit den Medien der Gegenwart kritisch auseinandersetzen und Medienkompetenz in eigenen kleinen Medienprojekten nachweisen und den Medienkonsum der Schüler untersuchen • Online-Dienste kennen und kritisch bewerten, kommerzielle und nicht-kommerzielle Manipulation in Medien bewerten, Strategien der Werbung kennen und sich davon distanzieren
Bildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • exemplarische Projekte wie z. B. Schulfest, Ausstellung, Museumsbesuch, Galeriebesuch, Dialogveranstaltungen, Exkursionen • langfristige und mittelfristige Planungen • eigenständige Unterrichtsgestaltung • Methoden der Leistungserhebung und Lerndiagnose • Möglichkeiten der individuellen Förderung von Schülern/innen (regionale Förderkonzepte) • Soziales Lernen, Mediation, Umgang mit erzieherischen Schwierigkeiten • Elternarbeit, Schulpartnerschaft • Schulklima, Arbeitsklima, Bereitschaft zur Zusammenarbeit • Funktion und Bedeutung von Medien in Lehr- und Lernprozessen • Bezug zur empirischen Lehr- und Lernforschung und zur allgemeinen Pädagogik und Didaktik • Reflektierter Medienkonsum und kritischer Umgang mit Medienangeboten • Entwicklung, Nutzung und Wirkung, den Gefahren der Massenmedien • Medien des Unterrichts sind: Internet, Lernprogramme, Standardsoftware, Computerspiele, (Sach-)Buch, Bibliothek, Zeitungen und (Jugend-) Zeitschriften, Film und TV
	<ul style="list-style-type: none"> • Planungen auf mehreren Ebenen erstellen können (langfristig, mittelfristig, kurzfristig) • Allgemeine und Spezielle Bildungsziele in der Planung umsetzen können • Für den Zeitraum des Praxisblockes Mitverantwortung für die Unterrichtsgestaltung, den Lernerfolg der Schüler/innen und das Schulleben

Zertifizierbare (Teil-) Kompetenzen:	<p>übernehmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lernergebnisse überprüfen und individuelle Fördermaßnahmen mit den Schülern/innen besprechen können • Partnerschaftlichkeit in der Praxisschule mitgestalten wollen und können • Unterschiedliche Instrumentarien der Evaluation kennen und damit den Erfolg des eigenen Unterrichts erheben und bewerten können • Fähigkeiten entwickeln, mit Kollegen/innen, Eltern und Schulleitung zusammen arbeiten und kooperieren • Kontakte mit der Öffentlichkeit herstellen und die Schule nach außen vertreten • die Fähigkeit mit KollegInnen bzw. Fachleuten Kontakte aufnehmen und zum Zwecke der Projektplanung kommunizieren (Selbstkompetenz und Sozialkompetenz) • Selbständiges Entwickeln von Methoden zur Realisierung des Projektes (Methodenkompetenz) • fundiertes Fachwissen recherchieren und anwenden (Fachkompetenz) • Mit Fachsprache in Dialog treten und argumentieren • Medienverwendung: Die Funktionen und Verbreitung der wichtigsten Medien in Österreich kennen, die Medien im Unterricht einwandfrei und methodisch angemessen nutzen • Selektionsfähigkeit, Differenzierungsfähigkeit, Distanzfähigkeit, Vergleichsfähigkeit, Produktionsfähigkeit erwerben und in eigenen Ausarbeitungen beweisen • Aktuelle Lernsoftware-Produkte kennen, kriterienorientiert bewerten, vielfältige Methoden des differenzierten Einsatzes beschreiben, didaktische Überlegungen hinsichtlich der Vor- und Nachteile anstellen, Unterrichtserfahrung mit Standardsoftware, Lernsoftware und Onlineprogrammen erwerben und kritisch reflektieren
---	---

Anteilmäßige Verteilung auf die Studienfachbereiche:	Humanwissenschaften: Fachwissenschaften Schulpraxis: Ergänzende Studien: (-didaktik): 5 1
---	--

Verbindung zu anderen Modulen bzw. Studienfachbereichen:	Humanwissenschaften, Fach, Fachdidaktik, Ergänzende Studien
---	---

Literatur:	Aktuelle Literatur wird von dem/der Modulverantwortlichen für jedes Semester bekannt gegeben.
-------------------	---

Leistungsnachweis:	Hinsichtlich Art und Ausmaß des/der Leistungsnachweise/s wird auf § 1 und 6 der Prüfungsordnung verwiesen. Die endgültige Festlegung bestimmter Leistungsnachweise erfolgt vor konkreter Abhaltung des Moduls durch den/die Modulverantwortliche/n und wird den Studierenden nachweislich zur Kenntnis gebracht.
---------------------------	--

Sprache:	Deutsch, Englisch
-----------------	-------------------

Lehr- und Lernformen:

	1) V/S/Ü	2) Wst	1) EL/FS	3) Wst	1) T/K	4) Wst	5) Betr.	6) SSh	7) EC	LV-Titel	8) FB
1):	S	1.00					1	38	2.00	Alternative Konzepte in Erziehung und Unterricht	SP
2):	Ü	1.00					1	38	2.00	Kommunikationstraining, Evaluation in der Praxis	SP
3):	S	1.00					1	13	1.00	Medienpädagogik und Mediendidaktik	SP
4):					K	1.00	1	13	1.00	Medienpädagogik und Mediendidaktik	ES
5):											
6):											

1) Art der Lehrveranstaltung; 2) Präsenzstudienanteile; 3) Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG; 4) Weitere betreute Studienanteile 5) Gesamt (betreut) 6) Selbststudium (Arbeitsstunden) 7) ECTS-Credits 8) Studienfachbereiche